

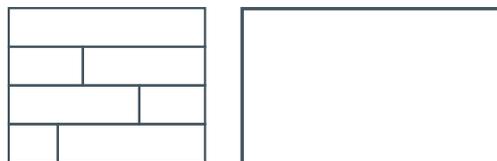
ELEMENTAL

LVT LOOSE-LAY FLOORING

BY ASPECTA

LOOSE-LAY LVT

PROFESSIONELLE VERLEGEANLEITUNG



PLANK & TILE

DIESES DOKUMENT ERSETZT ALLE GEDRUCKTEN UND ELEKTRONISCHEN VERLEGEANLEITUNGEN,
DIE ZU EINEM FRÜHEREN ZEITPUNKT FÜR ELEMENTAL TEN AUSGEBEBEN WURDEN.

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ELEMENTAL Loose-Lay eignet sich zur Verlegung in Neubauten, für Renovierungen mit Doppelböden und jedes andere Projekt, bei dem eine schnelle Verlegung erforderlich ist. ELEMENTAL Loose-Lay ist sehr einfach zu verlegen. Die Kollektion hochwertiger, formstabiler, heterogener Vinylplanken und -Fliesen wurde speziell für die lose Verlegung entwickelt. ELEMENTAL Loose-Lay beinhaltet eine TPU (thermoplastisches Polyurethan) Antirutschträgerschicht, die für bessere Haftung und Stabilität der Planken sorgt. Durch die Kombination einer glasfaserverstärkten Mittelschicht mit mehreren "heißgepressten" Schichten sind ELEMENTAL Loose-Lay Planken in puncto Festigkeit, Leistung und Gesamtqualität einzigartig. ELEMENTAL Loose-Lay Planken und Fliesen werden nach EN ISO 10582 hergestellt.

VERWENDUNGSZWECK

- ELEMENTAL Loose-Lay eignet sich besonders für Verlegung auf Doppelboden, oder für semipermanente Verlegungen.
- Beim Verlegen von ELEMENTAL Loose-Lay kann der Einsatz von eine Fixierung ("Tackifier") oder eine permanente Verklebung erforderlich sein. Einige Ausnahmen können zutreffen. Weitere Informationen finden Sie unten.
- ELEMENTAL Loose-Lay eignet sich zur Verlegung auf vielen Untergründen, u. a. Beton (siehe auch allgemeine Untergrundvorbereitung), auf Doppelböden, Holz- und auf Metallboden.
- ELEMENTAL Loose-Lay sind für geschlossene, übliche genutzte Innenräume geeignet und sollte NICHT in unbeheizten Räumen oder im Freien (Terrassen) verlegt werden.
- ELEMENTAL Loose-Lay ist mit Fußbodenheizungen kompatibel. Beachten Sie bei der Verlegung von ELEMENTAL Loose-Lay in Bereichen mit Fußbodenheizung die geltenden europäischen, nationalen und lokalen Normen (Deutschland: 18365 und EN 1264-2). Die Betriebstemperatur auf der Oberfläche des Fußbodens sollte 27 °C nicht überschreiten.
- Kontaktieren Sie Ihren ASPECTA-Vertreter, wenn Sie Fragen bezüglich dieser Verlegeanleitung haben.

VOR DER VERLEGUNG

- Überprüfen Sie die Mengen, Farben und Chargen-Nummern, bevor Sie mit der Verlegung beginnen. Sie finden die Chargen-Nummer an der breiten Seite des Kartons. Es handelt sich um eine durch Dezimalpunkte getrennte Zahl mit acht Ziffern.

CHARGEN-NUMMER/PRODUKTIONSDATUM

29.10.2018

TAG. MONAT. JAHR

- ELEMENTAL Loose-Lay Kartons, sollten im Rahmen des Akklimatisierungsvorgangs von der Palette genommen und voneinander getrennt werden. Stellen Sie sicher, dass die Heizung bzw. Klimaanlage montiert und in Betrieb ist. Alternativ können eine temporäre Heizung oder Kühlungsanordnung verwendet werden, um eine konstante Temperatur innerhalb des angegebenen Bereichs zu erreichen.
- ELEMENTAL Loose-Lay ist flach zu lagern und sollte im Rahmen einer fachgerechten Handhabung vor direkter Sonneneinstrahlung und Heizungsluft geschützt sowie von Lüftungsschlitzen ferngehalten werden. Fliesen, Kleber/Tackifier und Untergrund müssen vor, während und nach der Verlegung mindestens 24 Stunden auf einer konstanten Temperatur zwischen 18 °C und 27 °C (64 °F bis 81 °F) stabilisiert werden. Wurden Bodenbelag und Kleber/Tackifier außerhalb dieses Temperaturbereichs gelagert, wird empfohlen, ihre Akklimatisierungszeit bei 18 °C bis 27 °C (64 °F bis 81 °F) auf 48 Stunden zu erhöhen.

ALLGEMEINE UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Für eine fachgerechte Verlegung ist eine sorgfältige Untergrundvorbereitung unerlässlich. Der Untergrund muss dauerhaft fest, glatt, trocken und eben sein. Halten Sie sich an Best Practices und folgen Sie den Normen, wie sie in BS 8023 im Vereinigten Königreich und VOB, Teil C, DIN 18365 in Deutschland festgelegt wurden. Beachten Sie alle geltenden europäischen, nationalen und lokalen Normen.

BETON-UNTERBODEN

- Vorhandene Betonböden müssen frei von loser Materie, sowie frei von Fett und Wachs sein. Lösungsmittel oder andere Chemikalien dürfen nicht verwendet werden, um vorhandene Klebstoffreste zu entfernen. Eventuelle Oberflächenunregelmäßigkeiten oder Unvollkommenheiten sollten vor der Verlegung von ELEMENTAL Loose-Lay ausgebessert bzw. korrigiert werden.

KERAMIK-/ TERRAZZO-/ STEINBÖDEN

- Lose Teile am Boden sollten entweder repariert oder entfernt werden. Füllen und nivellieren Sie Lücken, Risse und Fugen mit einer geeigneten Spachtelmasse.

BEREITS VORHANDENE ELASTISCHE BÖDEN

- ELEMENTAL Loose-Lay kann auf bereits vorhandenen elastischen Bodenbelägen verlegt werden, sofern der vorhandene Bodenbelag sicher befestigt und nicht schwimmend ist. Der Unterboden sollte sauber und frei von losen liegenden Bereichen sein.

HOLZBÖDEN

- Der vorhandene Unterboden sollte fest verankert sein und keine Verformungen aufweisen. Er sollte sauber und frei von Fremdmaterial bzw. losen Teilen sein. ELEMENTAL Loose-Lay **NICHT** über Holzböden installieren, welche direkt auf Beton verlegt wurden. Füllen Sie alle Fugen aus und glätten Sie raue Stellen. Für bestmögliche Resultate empfehlen wir, den vorhandenen Holzboden mit einer Sperrholzplatte von mindestens 6 mm Dicke zu überziehen.

DOPPELBÖDEN

- Überprüfen Sie die Qualität des Bodens sorgfältig. Die Doppelbödenelemente müssen fest, eben, glatt, sauber, trocken und fehlerfrei eingebaut sein! Die Herstellung der Doppelbödenelemente sollte in Übereinstimmung mit EN 12825 (oder gleichwertiger Normen) erfolgen, und die Verlegungsanforderungen sollten den folgenden Normen entsprechen:
 - Der Gesamtboden muss auf einer Länge von 5 m innerhalb von +/- 1,5 mm nivelliert werden.
 - Die Lücken zwischen den Platten sollten nicht größer als 1 mm sein.
 - Der Höhenunterschied zwischen benachbarten Platten darf 0,75 mm nicht überschreiten.

WICHTIG VOR DER VERLEGUNG

- Bevor Sie die ersten Reihen verlegen, überprüfen Sie, dass die geschnittenen Planken oder Fliesen, die den Wänden am nächsten liegen, mehr als 30 cm lang und 10 cm breit sind.
- Während des Installationsvorgangs muss sichergestellt sein, dass zwischen dem Boden und allen angrenzenden Bauteilen eine Dehnungsfuge von mindestens 3 mm eingehalten wird. Bei Raumgrößen über 10 x 10 mtr (100 m²) müssen Dehnungsfugen mit einer Mindestbreite von 4 mm eingehalten werden.
- Prüfen Sie vor Beginn der Verlegung, ob die Wand gerade genug ist, um Planken oder Fliesen direkt anliegend zu verlegen. Wenn nicht, zeichnen Sie eine Kreidelinie einige Zentimeter von der Wand entfernt, legen Sie die erste Reihe entlang der Linie.
- Schneiden Sie die letzte Diele oder Fliese einer Reihe auf die richtige Länge zu.
- Um die zweite Reihe zu verlegen, verlegen Sie die übrig gebliebene Diele von mindestens 30 cm Länge und fahren Sie im Anschluss mit ganzen Planken oder Fliesen fort. Achten Sie darauf, dass die Endfugen in den einzelnen Reihen um mindestens 30 cm versetzt sind, um ein optimales Ergebnis zu erzielen.
- Wenn die Wand entlang der letzten Reihe nicht perfekt gerade ist, sollte zur Verlegung der letzten Reihe der Abstand zwischen der Wand und der letzten verlegten Reihe gemessen und mit einer Reißnadel auf die Platte übertragen werden (wie bei der ersten verlegten Reihe). Die letzte verlegte Reihe sollte in der Abmessung so nah wie möglich an einer halben Plattenbreite liegen.

VERLEGUNG

- ELEMENTAL Loose-Lay ist für die klebstofffreie Verlegung in Bereichen bis max. 20 m² ausgelegt, mit Ausnahme von Bereichen, die großen Temperaturschwankungen oder sehr hoher Beanspruchung (einschließlich schwerer Rolllasten) ausgesetzt sind. In diesem Fall ist ein Fixierkleber mit hoher Haftung oder eine dauerhafte (vollflächige) Dispersionskleber, oder 2K-system (2-Komponenten) erforderlich.
- Für eine lose Verlegung messen und schneiden Sie die Füllstücke auf einer Nettogröße, sodass kein Platz zur Ausdehnung vorhanden ist bzw. das Füllstück beim Verlegen nicht in seine Position gezwängt werden muss.
- ELEMENTAL Loose-Lay muss auf allen Flächen, die größer als 20 m² sind und großen Temperaturschwankungen oder sehr starkem Verkehr (bei Schub oder Scher Belastung) ausgesetzt sind, mit einer dauerhaften (vollflächigen) Dispersionskleber, oder 2K-system (2-Komponenten Kleber) verklebt werden.

| LOOSE-LAY | TACKIFIER | PERMANENT FULL BOND |
|---|--|--|
| Bis zu 20 m ² ohne Verkehrslast, Temperaturschwankungen, direkter Sonneneinstrahlung und Bodenheizung. | Räume mit einer Fläche von über 20 m ² , ohne Verkehrslast, Temperaturschwankungen und direkter Sonneneinstrahlung. | Für Flächen mit über 20 m ² , Verkehrslast, Temperaturschwankungen, direkter Sonneneinstrahlung und Bodenheizung. |

- Es muss eine vollständige Nassübertragung des Dispersionsklebers auf den Fliesenträger erfolgen, um eine dauerhafte Verbindung zwischen den Planken und dem Kleber zu gewährleisten. Halten Sie sich an die Empfehlungen des Kleberherstellers.
- Vor der Auswahl einer Spachtelmasse ist zu prüfen, welcher Art von Beanspruchung der Bodenbelag nach der Verlegung ausgesetzt sein wird. Latex-Spachtelmassen sind nicht geeignet für Bereiche mit

starker Beanspruchung, insbesondere für starke Beanspruchung mit schmalen Rädern (siehe EN 12529, Rollen und Räder). Prüfen Sie die Kompatibilität der Spachtelmasse und beachten Sie die Anweisungen des Herstellers der Spachtelmasse.

- Unabhängig von der Art der Verlegung oder Verklebung, rollen Sie nach Abschluss der Verlegung mit einer 45 kg schweren Walze mit überlappenden Übergängen in zwei Richtungen über den Boden. Dies gewährleistet einen guten Kontakt zwischen Fliesen, Kleber und Untergrund.
- Hinweis: Haftungsausschluss (Klebstoffe, Spachtelmassen, etc.)
- Auch für den Fall, dass ASPECTATM BV eine Auswahl von Herstellern und Typen von Klebstoffe und Spachtelmassen auflistet, übernehmen wir keine Garantie für die aufgeführten Produkte.
- ASPECTATM BV übernimmt keine Haftung dafür, dass eines dieser Produkte in Verbindung mit einem ihrer Produkte nicht funktioniert. Es liegt in der Verantwortung des Herstellers von Klebstoffen, Spachtelmassen und Oberflächenabdichtungen und des Bauunternehmers, sicherzustellen, dass die Produkte sachgemäß verwendet und entsprechend den Empfehlungen der Hersteller angewendet werden.
- **Sollten Sie während der Verlegung auf Probleme stoßen, unterbrechen Sie die Verlegung und kontaktieren Sie Ihren ASPECTATM-Vertreter für eine alternative Lösung.**

WICHTIG NACH DER VERLEGUNG

- In Räumen mit großen Außenfenstern ist es notwendig, dass die Erwärmung durch Sonneneinstrahlung durch den Einsatz eines Vordachs von außen oder durch die Anbringung von Wärmereflexionsfolien an Fenstern minimiert wird. Vermeiden Sie die Verlegung auf Veranden und Wintergärten. Längeres direktes Sonnenlicht kann zu Verfärbungen führen. Eine zu hohe Temperatur kann zu einer Ausdehnung der Planken führen.
- Verwenden Sie eine Fußmatte, um den Straßenschmutz von Ihren Schuhsohlen zu entfernen. So wird verhindert, dass Schmutz und übermäßige Feuchtigkeit von draußen auf dem Boden verteilt wird. Teppiche oder Matten mit Gummiträgern sollten wegen chemischer Reaktionen (Migration), die zu Vergilbungen führen können, nicht auf Vinylfliesen verlegt werden.

ALLGEMEINE PFLEGE UND WARTUNG

ROUTINEPFLEGE UND WARTUNG

- Täglich Staub wischen oder absaugen. Verwenden Sie keine Staubsauger mit Schlagleisten, da diese Kratzer verursachen können.
- Reinigen Sie den Boden mit einem leicht feuchten Mopp mit einem ph-neutralen Reiniger. Um überschüssigen Schmutz zu entfernen, schrubben Sie den Boden vorsichtig mit einer weichen Nylonbürste, einem Mopp aus Mikrofasern oder einem Schwamm sowie einem ph-neutralen Reiniger.
- Schmierspuren können mit einem ph-neutralen Reiniger und einer weichen Nylonbürste oder einem Schwamm entfernt werden.
- Stark verschmutzte Böden können eine gelegentliche Tiefenreinigung mit einem ph-neutralen Reiniger, einer Sprühflasche und einer Einscheibenmaschine mit niedriger Geschwindigkeit von maximal 175 UpM erfordern. Die Einscheibenmaschine mit einer roten oder weißen Scheuerscheibe ausstatten, die Reinigungslösung auf eine überschaubare Fläche des Bodens sprühen und reinigen. Entfernen Sie die Schmutzrückstände durch feuchtes Wischen mit sauberem Wasser. Achtung: Den Boden nicht überfluten!
- Stehendes Wasser, Urin und andere Flüssigkeiten sofort entfernen. Im Anschluss einen ph-neutralen Reiniger anwenden.

VORBEUGENDE PFLEGE

- Unter Möbelfüßen oder bei freistehenden Display-Einheiten und Einrichtungsgegenständen immer flache Filz- oder Weichkunststoffgleitstücke mit einem Durchmesser von mindestens 50 mm verwenden, um Eindrücke oder Kratzer zu vermeiden.
- Verwenden Sie breitflächige, nicht färbende Rollen mit einem Durchmesser von mindestens 50 mm an Rollvorrichtungen oder Möbeln.
- Nicht mit Essig, Politurmittel, Wachs, Öl-Seife, Scheuermittel, aggressiven Reinigungsmitteln oder Lösungsmitteln reinigen.
- Keine Dampfreiniger verwenden.
- Den Boden nicht überfluten oder stehenden Flüssigkeiten, einschließlich Urin, aussetzen.

Für mehr Informationen kontaktieren Sie bitte unseren Kundendienst

ASPECTA™ BV

Argon 37a | 4751XC Oud Gastel | The Netherlands
Tel: +31 (0) 88 1662500 | info@aspectaflooring.com

APAC Office:

ASPECTA APAC P/L | Asia Pacific Office | Unit 9, 337 Bay Rd.
3192 Cheltenham, Victoria | Australia | Tel: +61 (0) 41 2368067